

Deutsch

Diktate

7./8. Klasse

Üben in

15

Minuten



Willkommen!

Willkommen im Übungsheft Deutsch in 15 Minuten!

Hier findest du viele **Diktate**, mit denen du wichtige Rechtschreibthemen üben kannst. Die Monster sind die Wächter der Zeit: Versuche, mit jedem Diktat in 15 Minuten fertig zu sein.

Zum Warmwerden gibt es vorweg eine kleine Übung zum jeweiligen Thema. Überprüfen kannst du deine Ergebnisse im Lösungsteil in der Mitte des Heftes. Diesen kannst du auch einfach herausnehmen: Löse vorsichtig die Klammern, entnimm den Lösungsteil und verschließe die Klammern wieder.

Schreibe das Diktat in dein Heft oder auf ein Blatt Papier. Es gibt mehrere Möglichkeiten, wie du dabei vorgehen kannst:

- **Jemand diktiert** dir das Diktat langsam und deutlich. An den senkrechten Linien im Text sollte man eine Sprechpause machen, damit der diktierte Text in der Zwischenzeit aufgeschrieben werden kann. Die Satzzeichen werden mit diktiert, außer bei den Diktaten zur Zeichensetzung.
- Du kannst auch **selbst** das Diktat langsam und deutlich mit einem Aufnahmegerät, z.B. mit deinem Smartphone, **aufnehmen** und anschließend in Etappen abspielen.
- Oder gehe so vor: Du liest nacheinander jeweils einen Abschnitt des Textes, z.B. eine Zeile, und prägst dir die Schreibweise ein. Dann **deckst** du den Text **ab** und schreibst auswendig die Textstelle auf.
- Vielleicht lernst du am besten, wenn du dich auch bewegen kannst? Dann ist ein **Laufdiktat** das Richtige. Lege den Text an eine entfernte Stelle im Zimmer, etwa auf die Fensterbank. Dort liest du abschnittsweise den Text und prägst ihn dir ein. Dann gehst du zurück an deinen Arbeitsplatz und schreibst den Text auswendig auf.

Wenn du das ganze Diktat aufgeschrieben hast, kontrolliere, ob du alles richtig gemacht hast, indem du Wort für Wort mit der Vorlage vergleichst. **Fehlerwörter** schreibst du auf den Linien unter dem Text richtig auf, um dir die Schreibweise zu merken.

Zum Schluss trägst du ein, wie lange du für das Diktat gebraucht hast und wie es gelaufen ist: 0 bis 2 Fehler 😊, 3 bis 5 Fehler 😊, mehr als 5 Fehler 😞. Die gemischten Diktate in Kapitel 4 sind etwas schwieriger. Hier darfst du in jeder Kategorie zwei Fehler mehr haben.

Am Ende des Heftes findest du einen **Lernkalender**. Dort kannst du eintragen, wann du welches Diktat geschrieben hast und wie fit du in den einzelnen Themen bist.

Duden

Deutsch

Diktate

7./8. Klasse



Dudenverlag
Berlin

Inhaltsverzeichnis

1

Groß- und Kleinschreibung

Besondere Nominalisierungen.....	4
Paarformeln und feste Fügungen	6
Anredepronomen	8
Eigennamen	10
Ableitungen von Eigennamen	12

2

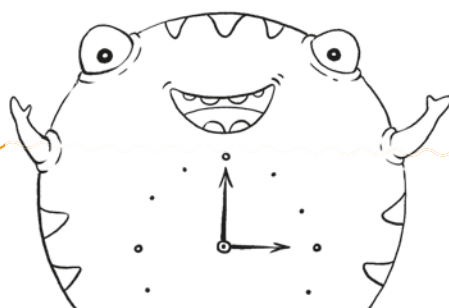
Getrennt- und Zusammenschreibung

Verbindungen aus Präposition/Adverb und Verb ...	14
Verbindungen aus Nomen und Verb	16
Verbindungen aus Adjektiv und Verb	18
Verbindungen aus Präposition und Nomen	20
Verbindungen mit Adjektiven	22
Nominalisierungen von Wortgruppen.....	24

3

Fremdwörter und andere Hürden

Fremdwörter aus dem Französischen	26
Fremdwörter aus dem Lateinischen und Griechischen	28
Dass oder das?	30
Dehnung mit und ohne Kennzeichnung.....	36
Gleichklingende Silben und Wörter.....	38



4

Zeichensetzung

Wörtliche Rede	40
Kommasetzung bei Konjunktionalsätzen	42
Kommasetzung bei Relativsätzen	44
Kommasetzung beim Infinitiv mit zu	46
Appositionen	48
Nachgestellte Erläuterungen	50

5

Gemischte Rechtschreibthemen

Diktat zur Groß- und Kleinschreibung	52
Diktat zur Getrennt- und Zusammenschreibung ...	54
Diktat zu Fremdwörtern und Co.	56
Diktat zur Zeichensetzung	58
Diktat zu allen Themen	60
Diktat zu allen Themen	62
Lernkalender	64
Lösungen	31



Besondere Nominalisierungen

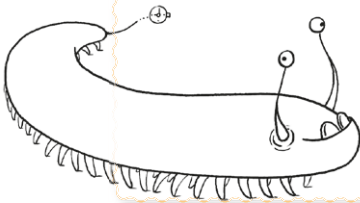
Verben und Adjektive, die als Nomen gebraucht werden, schreibst du groß. Doch nicht alle Nominalisierungen sind einfach zu erkennen. Farben und Sprachen kommen oft nominalisiert vor und werden dann großgeschrieben.

Beispiele: Das Rote gefällt mir. Zieh doch etwas Rotes an. Ich habe viele T-Shirts in Rot.

Das Französische ist eine wohlklingende Sprache. Es fällt mir schwer, etwas auf Französisch zu sagen.

Kardinalzahlen sind eine Ausnahme, sie werden fast ausschließlich kleingeschrieben.

Beispiele: Die ersten drei bekommen eine tolles Preisgeld.
Jule will heute auf Platz eins landen.



Die Wörter **eine/andere** und **viel/wenig** sowie das Pronomen **beide** werden ebenfalls konsequent kleingeschrieben.

Beispiele: Ich habe vieles gelesen. Die einen wollen Nudeln essen, die anderen Pizza. Die beiden vertragen sich heute richtig gut.

1 Schreibe die Sätze in richtiger Groß- und Kleinschreibung auf.

a) in einem regenbogen kommt vor blau indigo.

b) diese beiden können nur wenige unterscheiden.

c) bei den anderen ist die farbunterscheidung etwas leichter.

d) im germanischen galt der regenbogen als verbindung zwischen menschen und göttern.

2 Schreibe nun dieses Diktat.

Regenbogen

Die einen interessieren sich | für den physikalischen Hintergrund, |
die anderen mögen | die Mythen über Regenbögen. Für viele ist es
eine faszinierende Naturerscheinung, | aber wie ein Regenbogen
entsteht, | können nur die wenigsten erklären. |

Das weiße Licht der Sonne | wird durch die Wassertropfen von
abziehenden Regenwolken | gebrochen und in mehrere Farben
zerlegt. | Das Lichtband beginnt innen mit Violett, | dann kommt
Blau. | Es folgen ein grüner | und ein gelber Streifen. | Dann schließt
sich Orange an | und an Position sechs kommt Rot. | Sechs? | Eigent-
lich spricht man von sieben Farben. | Zwischen Violett und Blau liegt
noch Indigo. |

Aber ehrlicherweise muss man sagen, | dass die Farben ineinander
übergehen. | Um sich die Farbfolge zu merken, | gibt es Eselsbrü-
cken in vielen Sprachen. | Auf Deutsch sagt man: | Regen ohne
Gewitter | geht bestimmt irgendwann vorbei. |

Dass man am Ende eines Regenbogens | einen Topf voller Gold
findet, | stammt übrigens aus dem Irischen.

(142 Wörter)

3 Hier kannst du deine Fehlerwörter richtig aufschreiben.

So lief das Diktat:

